Mitteilungsbli

Herausgeber: Gemeinde Schopfloch, Verantwortlich für den amtlichen Inhalt ist Bürgermeister Klaassen. Titelblatt gestaltet von Lilli Dell. Verantwortlich für, Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien Horb GmbH & Co. KG, Industriestraße 45, 72160 Horb a. N., Tel. 0.74 51/534-400, E-Malt. horb anussbaum-medien.de, Internet: www.nussbaum-medien.de – Anzeigen: Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil, Tel. 0.7 41/53 40-0, E-Malt: rottweil @rnussbaum-medien.de – Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 0.7 033/69 24-0, E-Malt: info@sysertrieb.de. Bezugspreis halbjährlich: 17,60 @. Die Kündigung des Abonnements ist bis zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich, Internet: www-nussbaum-lesen.de

Diese Ausgabe erscheint auch online

MAIBAUM STEHT AUCH IN SCHOPFLOCH

Nach mehr als zwei Jahren Corona konnten unsere Feuerwehrabteilungen endlich wieder das Maibaumstellen feiern. Auch in Schopfloch freuten sich viele Bürgerinnen und Bürger darüber und fanden sich am Marktplatz vor dem Rathaus ein. Die Feuerwehrabteilung Schopfloch hatte einen stattlichen Baum vorbereitet und geschmückt und stellte ihn professionell

Im Anschluss bestand die Möglichkeit die "erste Rote Wurst" im aufgebauten Zelt zu genießen. Da gab es ein Wiedersehen, Austauschen und ein gutes Miteinander.

Herzlichen Dank an die Feuerwehrabteilung Schopfloch unter Führung ihres Kommandanten Uwe Finkbohner.

Eindrücke in Bildern:

Schopfloch Rathaus







Prächtig präsentiert sich der aufgestellte Maibaum.



Bitte beachten!

Wegen der Feiertage Christi Himmelfahrt und Fronleichnam müssen die Manuskripte für die jeweiligen Ausgaben des Mitteilungsblattes Schopfloch bereits früher beim Verlag vorliegen.

Abgabeschluss KW 21: Dienstag, 24.5. um 7.00 Uhr KW 24: Dienstag, 14.6. um 7.00 Uhr

Zu spät eingereichte Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.



NUSSBAUM

Sonntagsdienst für Ärzte und Apotheken



Ärztlicher Bereitschaftsdienst Landkreis Freudenstadt

Am Wochenende und an Feiertagen sind die niedergelassenen Ärzte in der zentralen Notfallpraxis im Krankenhaus Freudenstadt tätig. Ein Aufsuchen der Praxis ist nur nach telefonischer Anmeldung über die Notfallnummer (s. u.) möglich. Telefonnummer jetzt einheitlich auch allgemeine Notfalldienstnummer 116 117. Wir bitten Sie, sich im Voraus entsprechend zu informieren, da sich gegebenenfalls bei den o. g. Angaben jederzeit etwas ändern könnte.

Wichtige Rufnummern:

Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:

(Calw u. Freudenstadt): 0180 5 19292160 Augenärztlicher Notfalldienst: 01805 19292-123

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Auskunft erteilt das DRK Freudenstadt, Tel.: 07441 8676080. Auch über die Kassenzahnärztliche Vereinigung Baden-Württemberg erhalten Sie Auskunft: http://www.kzvbw.de/. Frauenhaus im Landkreis Freudenstadt:

07441 5202127 (In dringenden Notfällen bei häuslicher Gewalt, nachts, am Wochenende und an Feiertagen wenden Sie sich an die Polizei: 110)

Apothekenbereitschaftsdienst

Kostenfreie Rufnummer: 0800 00 22 8 33 Homepage: www.aponet.de Samstag, 07.05.2022 Stadt-Apotheke, Nagold, Tel. 07452 50 37 Sonntag, 08.05.2022

Stadt-Apotheke, Dornstetten, Tel. 07443 96 73 30 oder Stadt-Apotheke, Haiterbach, Tel. 07456 395

Diakonie Dornstetten, Glatten, Schopfloch



Diakonie

Dornstetten, Glatten, Schopfloch

Pflege · Betreuung · Hauswirtschaft

Marktplatz 3 · 72296 Schopfloch · **Tel.: 0 74 43 / 9 68 02-0** E-Mail: info@diakonie-schopfloch.de · Fax: 0 74 43 / 9 68 02-15 www.diakonie-schopfloch.de

Tageselternverein



Wie werde ich Tagesmutter/-vater?

Im Sept. 2022 beginnt ein neuer Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson. Für Informationen rund um die Themen Qualifizierung & Arbeiten in der Kindertagespflege, lädt der Tageselternverein am **02.06., von 18:30 Uhr – 19:30 Uhr,** zu einem Online-Infoabend über MS-Teams ein. Anmeldungen sind unter www.tev-fds.de/veranstaltungen, möglich. Oder kontaktieren Sie die Fachberatungen des TEV unter 07441/905569 bzw. 07451/8483, für ein individuelles Beratungsgespräch.

Amtliche Bekanntmachungen

Kunstausstellung im Rathaus Schopfloch beschäftigt sich mit Corona

-Lerngruppe 9 der Gemeinschaftsschule Schopfloch-Waldachtal präsentiert Arbeiten zum Thema "Unsere Gedanken der letzten zwei Jahre"

Kürzlich fand im Rathaus Schopfloch die Ausstellungseröffnung zum Thema "Unsere Gedanken der letzten zwei Jahre" statt. Schülerinnen und Schüler der Lerngruppe 9 hatten sich intensiv Gedanken zum Thema "Corona" gemacht und diese in originellen Bildarbeiten künstlerisch zum Ausdruck gebracht.

Bürgermeister Klaassen ging in seiner Begrüßung darauf ein, wie einschneidend die Veränderungen durch die Corona Pandemie auch und besonders für Schülerinnen und Schüler gewesen sind. Deren Folgen seien immer noch spürbar. Er freue sich, dass sich die Lerngruppe 9 der Gemeinschaftsschule Schopfloch-Waldachtal hiermit künstlerisch auseinandergesetzt habe und die Öffentlichkeit an ihren Gedanken teilhaben lasse.

Die Lehrerin Frau Anette Schaufler, die das Projekt koordiniert hatte, dankte in sehr persönlichen Worten ihren Schülerinnen und Schülern.

Es erfülle sie mit Freude, dass diese so intensiv an dem Projekt gearbeitet hätten und mit solch einer Begeisterung diese doch sehr beeindruckenden Bilder geschaffen hätten. Ohne diese Schülerinnen und Schüler wäre sie selbst in der Bildenden Kunst aufgeschmissen gewesen und ohne sie hätte sie auch während des Malens nicht so viel lachen können. Frau Schaufler führte weiter aus:

"Ja das Fach Kunst unterstützt die Bereitschaft zur kritischen Auseinandersetzung mit eigenen Wahrnehmungen und Deutungen. Es ist tatsächlich so, wie es im Lehrplan beschrieben ist, dass Schülerinnen und Schüler die Fähigkeit zum Dialog und zur Zusammenarbeit mit anderen entwickeln, Gestaltetes und Erarbeitetes zu zeigen, darzustellen, vorzuführen oder auszustellen wird als Möglichkeit der Selbstreflektion erkannt. Dabei ist es dem "Künstler" überlassen mit welchen Materialien und Farben er arbeitet.

Annette Schaufler schloss mit der Bemerkung: "Sind wir nicht alle dankbar und stolz, dass unsere Gemeinschaftsschule Schopfloch mit Außenstelle in Waldachtal solche begabten Schülerinnen und Schüler beherbergt, die in der Gemeinschaft oftmals über das Anforderungsmaß hinausarbeiten und recht gute Ergebnisse erzielen?"

 Albert Einstein sagte einmal: "Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt." Die Schülerin Mia Perrone berichtete zum Kunstprojekt:

"Im Rahmen des Kunstunterrichts setzten wir uns gedanklich mit den letzten zwei Jahren auseinander. Dadurch entstanden unterschiedliche Ideen, wie wir uns selbst darstellen können und welche Bilder wir in uns tragen, die die vergangenen zwei Jahre wiederspiegeln.

Einige Werke sind Kunstkollagen, die durch Fotos, Zeitungen und Papierschnipsel entstanden sind und andere, die auf Leinwand gezeichnete Eindrücke zu Zeiten von Corona darstellen.

Im Zeitraum von November bis Ende März arbeiteten wir unter entspannter Atmosphäre eine Stunde wöchentlich an diesem Projekt. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und es war ein sehr intensives Miteinander. Alle waren an dem Kunstwerk der anderen interessiert und häufig unterbrachen wir die Arbeit, um uns über die einzelnen Bilder auszutauschen, leichte Kritik zu äußern und neue Impulse für die Künstler zu geben."

Im Anschluss stellten die Schülerinnen und Schüler ihre Bilder vor und kamen mit den Gästen der Ausstellung hierüber intensiv ins Gespräch.

Die Ausstellung ist bis Ende Mai im Treppenhaus des Rathauses Schopfloch zu sehen und kann während der üblichen Öffnungszeiten angeschaut werden.



Im Sitzungssaal des Rathauses Schopfloch bei der Vernissage der Ausstellung



Zusammen mit der Lerngruppe 9 der Gemeinschaftsschule Schopfloch-Waldachtal bei der Ausstellungseröffnung von links: Lehrerin Annette Schaufler, dazwischen Schülerinnen und Schülern der Lerngruppe 9, daneben der Schopflocher Bürgermeister Klaassen mit Bürgermeisterin Annick Grassi, Waldachtal

Seniorenbeirat tagt

Nach längerer Coronapause hat sich der Seniorenbeirat wieder getroffen und sich Gedanken über die künftige Seniorenarbeit in der Gemeinde gemacht.

Konkret angedacht ist nun ein ganztägiger Seniorenausflug am 20. September 2022, der über den Fernsehturm Stutt-

gart ins Remstal führen wird. Näheres wird dazu noch bekanntgegeben.

Schon im Mai soll es eine Wanderung zum Fischbachweiher in Lombach geben, die am 17.05.2022 stattfinden soll. Näheres auch hierzu im Mitteilungsblatt.

Weitere Aktivitäten sind geplant. Hierüber wird jeweils noch eine ausführliche Information über das Mitteilungsblatt erfolgen.



Am Ende der Sitzung verabschiedeten Bürgermeister Klaassen und Pfarrer Blatz die Beiratsmitglieder Elsbeth Maier und Gerda Seidt, die sich schon seit vielen Jahren in diesem Gremium engagieren. Bürgermeister Klaassen dankte den beiden Frauen sehr herzlich. Einerseits sei es schade, dass sie nun den Beirat verließen, auf der anderen Seite habe er aber hierfür volles Verständnis, Zum Dank für ihre langiährige Arbeit, überreichte er ihnen jeweils noch einen Blumenstrauß.

Die ausscheidenden Mitglieder des Seniorenbeirats Elsbeth Maier und Gerda Seidt



Livestream am Festakt

 Seien Sie auch digital dabei Liebe Bürgerinnen und Bürger,

an diesem Freitag, 06.05.2022 findet unser Festakt zum 1250-jährigen Jubiläum von Schopfloch statt. Für alle, die nicht persönlich daran teilnehmen können, haben wir die Möglichkeit eingerichtet, über einen Livestream digital dabei zu sein. Der Livestream ist über diesen Link (https://www.youtube.com/watch?v=J69oLjOzCt8) abrufbar. Diesen Link finden Sie auch auf unserer Homepage. Wir möchten uns bei der Liebenzeller Gemeinde für die Unterstützung hierbei herzlich bedanken.

Nutzen Sie gerne die Möglichkeit und seien Sie von zu Hause aus dabei.

Rathaus geschlossen

Am Freitag, 6. Mai 2022, ist das Rathaus Schopfloch geschlossen. Wir bitten um Beachtung.

Übergabe Spendenscheck vom SVO - Unterstützung Ukraine

Die Situation in der Ukraine bestürzt natürlich auch den ganzen SVO. Wir haben uns Gedanken gemacht, wie wir als Verein unsere Hilfe anbieten können. Wir sind zu dem Entschluss gekommen, dass eine Geldspende an die Ukraine-Hilfe des Landkreises Freudenstadt am sinnvollsten ist.

Bereits im März an unserer Generalversammlung hatten wir eine Spendenkasse aufgestellt. 2 Tage später, am Heimspiel unserer aktiven Mannschaft gegen Mitteltal, wurde diese Spendenkasse am Einlass aufgestellt. Als Gegenleistung für eine Spende erhielt jeder Besucher unser neues Vereinsmagazin kostenlos.

3

Mitteilungsblatt Schopfloch KW 18 Freitag, 06. Mai 2022



Zusätzlich wurde das Eintrittsgeld gespendet und der Erlös der Spendenaktion von uns auf einen glatten Betrag aufgerundet.

Als Solidarität wurde vor dem Spiel eine Schweigeminute eingelegt.

Auf dem Bild: Bürgermeister Klaas Klaassen zusammen mit Dirk Tinnefeld bei der Scheckübergabe. SV Oberiflingen

Kein Abbrennen von Feuerwerkskörpern in der Gesamtgemeinde ohne schriftliche Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung Schopfloch

Nachdem in der letzten Zeit vermehrt unangemeldet Feuerwerke in Schopfloch sowie den Ortsteilen abgebrannt wurden und sich Bürger über Ruhestörungen bei uns zum Teil massiv beklagten, weist die Gemeindeverwaltung Schopfloch darauf hin, dass Zuwiderhandlungen bei nicht genehmigten Feuerwerken mit einem Bußgeld belegt werden können.

Hinweis:

Das Abbrennen von sog. pyrotechnischen Gegenständen (wie z. B. Teile eines Silvester-Feuerwerks) ist nach § 23 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) grundsätzlich genehmigungspflichtig und ohne Genehmigung vom 02.01. bis 30.12. eines jeden Jahres verboten.

Am 31.12. und 01.01. ist das Abbrennen von Feuerwerkskörpern allerdings auch ohne Genehmigung zulässig.

Eine Genehmigung wird vom Bürgermeisteramt Schopfloch erteilt. Sie sollte mindestens 3 Wochen vor dem Ereignis beantragt werden. Genehmigte Feuerwerke werden zukünftig zur Kenntnis der Bürger im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Um eine Genehmigung erteilen zu können, ist ein begründeter Anlass wie beispielsweise eine Familienfeier, ein Vereinsfest oder eine Firmenveranstaltung erforderlich. Die Verwaltung behält sich vor, je nach Gegebenheit, Umfang, Zeitpunkt oder Dauer des Feuerwerks festzulegen. Beispielsweise in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Pflegeheimen und Fachwerkhäusern ist das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände verboten.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass um Mitternacht grundsätzlich kein Feuerwerk erlaubt ist.

Folgende Zeiträume eines Feuerwerks sind nach Antrag und schriftlicher Genehmigung durch die Gemeindeverwaltung Schopfloch möglich:

von Mai bis September bis 22:30 Uhr und von Oktober bis April bis 22:00 Uhr.

Für weitere Fragen steht Ihnen Frau Bukenberger, Tel.: 07443 9603-12, zur Verfügung.

Heuerntezeit ist auch Mähtodzeit

Das Frühjahr und die Heuerntezeit ist die Kinderstubenzeit vieler junger Wildtiere. Diese Kinderstuben befinden sich im Wald und vor allem auf dem Feld. Schätzungen zufolge kommen beim Grünfutterschnitt im Frühjahr und bei der Heuernte durch die Mähmesser jährlich allein 50.000 Rehkitze zu Tode. Darüber hinaus müssen tausende von Junghasen und eine Reihe Bodenbrüter, wie z. B. Rebhuhn und Feldlerchen in großer Zahl ihr Leben auf diese Weise lassen.

Die Jäger bitten die Landwirte um erhöhte Aufmerksamkeit und Vorsicht beim Mähen. Ein einfaches und wirkungsvolles Mittel zur Rehkitzrettung ist das Aufstellen von sogenannten Gespenstern am Abend vor dem Mähen, hierzu werden z. B. Weidezaunpfosten eingeschlagen und mit einem hellen Sack versehen. Weiter haben sich auch die Blinkleuchten bewährt. Ein weiteres Mittel wären sogenannte Wildretter, die am Kreiselmähwerk befestigt werden und ebenfalls eine gute Wirkung versprechen.

Säuberung von verunreinigten Feldwegen

Feldwege dienen vornehmlich landwirtschaftlichem Verkehr zur Bewirtschaftung von Grundstücken. Verunreinigungen der vielfach geteerten Wege durch landwirtschaftliche Fahrzeuge sind nicht nur ein Ärgernis, sondern sie haben auch den Nachteil, dass die Wege Schäden erleiden, die dann mit hohen Kosten wieder beseitigt werden müssen. Dies sollte im Interesse aller Benutzer vermieden werden, ohne dass es einer Einzelaufforderung an den Verursacher bedarf: Nach dem Straßengesetz für Baden-Württemberg zählen Feldund Waldwege zu den öffentlichen Straßen. Nach § 42 des Straßengesetzes ist derjenige verpflichtet, der eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, diese Verunreinigungen ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen.

Werden entgegen dieser Vorschrift Gegenstände oder Verunreinigungen von hierfür Verantwortlichen nicht unverzüglich beseitigt, so kann neben der Polizei auch die Straßenbaubehörde die Gegenstände auf Kosten des Verantwortlichen beseitigen lassen oder beseitigen. Die Kosten hierfür fallen dem Verursacher zur Last.

Verunreinigung durch Hundekot

Bei der Gemeinde gehen in letzter Zeit immer wieder Beschwerden über Verunreinigungen durch Hundekot, insbesondere in den Gebieten Hinterhofen und Bräunleshalde, ein. Nach § 11 der polizeilichen Umweltschutz-Verordnung hat der Halter oder der Führer eines Hundes dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grünund Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich mit Hundekotbeuteln zu beseitigen. Diese sind im Anschluss in den dafür vorgesehenen Müllbehältnissen zu entsorgen.

Wir möchten die Hundehalter darauf hinweisen, dass die Reinigung der Straßen und Gehwege von Hundekot durch den Bauhof nicht durch die Hundesteuer abgedeckt wird. Bei der Hundesteuer handelt es sich um eine reine Aufwandssteuer, bei der nur das Halten der Hunde besteuert wird.

Wir bitten die Hundehalter im Interesse der Allgemeinheit, sich an diese Vorschrift zu halten.

Die Gemeindeverwaltung geht allen Hinweisen nach und scheut sich nicht, entsprechende Ordnungswidrigkeitsverfahren einzuleiten.

Insbesondere ist es auch möglich, anonym bei der Gemeindeverwaltung Hinweise einzureichen, um die Verfolgung der Verursacher zu erleichtern.

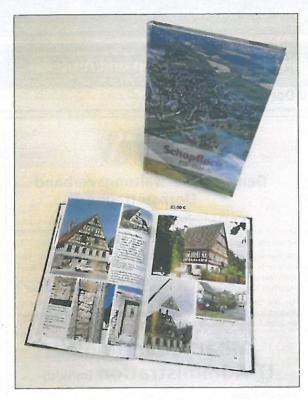




1250-Jahr-Feier Schopfloch



Jubiläums Festschrift – das passende Geschenk im Jubiläumsjahr!



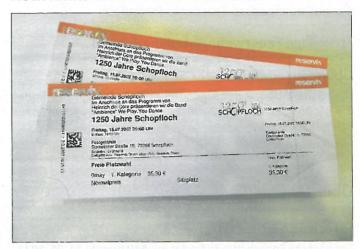
Seit März gibt es die Festschrift zum 1250-jährigen Jubiläum der Gemeinde Schopfloch im Rathaus Schopfloch zu kaufen. Insgesamt 240 Seiten und über 230 Fotos von den letzten 1250 Jahren Schopflocher Geschichte.

Das Buch können Sie zum Preis von 27 € erwerben.

Die Festschrift ist auch in den Ortschaftsverwaltungen Ober- und Unteriflingen erhältlich.

Die Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen viel Spaß beim Lesen.

Noch nichts vor am Festwochenende?



Ab sofort sind Tickets für den Freitag, 15. Juli 2022 des Festwochenendes erhältlich!

Es erwartet Sie ein lustiger und musikalischer Abend mit dem Comedian Heinrich Del Core und im Anschluss die Band Ambience.

Erwerben können Sie die Tickets im Bürgerbüro des Rathauses Schopfloch oder über unsere Homepage www.schopfloch.de.



15.-17. JULI 22



FR. 15.7.

Heinrich Del Core



& Band Ambience SA. 16.7.

Familiennachmittag



Band Schwobe-BRASSER

Abendkasse: 3£

SO. 17.7.

Festgottesdienst

Festumzug: 14 Uhr (Start: Homag)

Festausklang (auf dem Festplatz)

Tickets für **Freitag** gibt es im Rathaus Schopfloch oder unter: https://www.reservix.de/ Weitere Infos und Veranstaltungen finden Sie unter **www.schopfloch.de** Festplatz Sa.-So. Dornstetter Str. 19 (ehem. Seeger-Areal)

Freiwillige Feuerwehr



Hauptversammlung Feuerwehr

Die Hauptversammlung der Feuerwehr Schopfloch findet am 13. Mai 2022, statt.

Beginn: 19:00 Uhr, in der Veranstaltungshalle in Schopfloch. Anzugsordnung: Uniform und Mütze.

Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird gebeten. Uwe Finkbohner

Gesamtkommandant, Feuerwehr Schopfloch

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Jugend

Übung Jugendfeuerwehr Schopfloch

Die nächste Übung der Jugendfeuerwehr Schopfloch findet am Montag, 9. Mai 2022 um 18:30 Uhr im Feuerwehrhaus Schopfloch statt.

Kevin Haist,, Jugendwart

Oberiflingen



Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am Mittwoch, 11.05.2022, in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr, im Rathaus Oberiflingen

Unteriflingen



Sprechstunde des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde findet am Montag, 09.05.2022. in der Zeit von 19:00 bis 20:00 Uhr, im Rathaus Unteriflingen statt.

Aus dem Ortschaftsrat Unteriflingen

Sitzung vom 26.04.2022

Baugesuche

- Neubau eines Wohnhauses mit 3 Wohneinheiten, einer südlich angebauten Doppelgarage und einer freistehenden Doppelgarage, auf Flst. 1458, Wasen 9, Schopfloch-Unteriflingen

Herr Schmid von der Baurechtsbehörde des GVV Dornstetten erörterte den Anwesenden das Baugesuch. Insbesondere ging er auf die Abweichungen und Befreiungen sowie die Geschosszahl ein. Laut Bebauungsplan sind im Wohngebiet "Wasen" ein bis drei Vollgeschosse zulässig, das geplante Zweifamilienhaus sei mit zwei Vollgeschossen zulässig.

Der Ortschaftsrat empfahl dem Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Situation Forst

BM Klaassen berichtet, dass Mitte März ein Waldbegang mit den Verantwortlichen der Forstbehörde und interessieren Bürgern stattgefunden hat, um gemeinsam die abgeschlossenen Holzerntemaßnahmen im Bereich "Taischwang" zu besichtigen. Weiter berichtet er, dass die Verantwortlichen der Forstbehörde insbesondere auf den Klimawandel, die Baumartbestände und die Verjüngung des Waldes eingegangen sind. Weiter ein großes Thema sei der Rehverbiss bei Jungpflanzen. Diesen gilt es unbedingt zu vermeiden.

Wahl des Abteilungskommandanten und des Stellvertreters

Feuerwehr Schopfloch, Abt. Unteriflingen

BM Klaassen gibt bekannt, dass eine Abteilungsversammlung der Feuerwehr in Unteriflingen stattgefunden hat. In dieser Versammlung wurde Herr Andreas Eberhardt zum Abteilungskommandanten gewählt und Herr Tobias Eberhardt zu seinem Stellvertreter.

Der Ortschaftsrat bestätigt diese Wahlen.

Ende des amtlichen Teils

Von anderen Behörden und Ämtern

GVV Dornstetten



Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten

Landkreis Freudenstadt

Sind Sie auf der Suche nach einer neuen Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Verstärken Sie unser Team!

Der Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten umfasst ca. 19.000 Einwohner in den Mitgliedsgemeinden Dornstetten, Glatten, Schopfloch und Waldachtal. Das Verbandsgebiet liegt in sehr attraktiver Umgebung zwischen Schwarzwald und Gäu und bietet einen hohen Freizeitwert.

Für die beabsichtigte Betreuung der Kernverwaltungen unserer Verbandsgemeinden im Bereich EDV- und IT-Administration suchen wir zum 1. September 2022 einen

Mitarbeiter für die IT-Administration (m/w/d)

in Vollzeit (100%)

Aufgabenschwerpunkte:

- Planung, Beschaffung, Administration, Betrieb und Konzeption der Server- und Netzwerkinfrastruktur mit allen Komponenten inklusive Ausschreibungen
- Betreuung, Betrieb und Weiterentwicklung sämtlicher EDV-Infrastruktur
- Technische Einrichtung und Wartung der Ausstattung
- Beseitigung von Störungen, Software-Installation, Durchführen von Updates sowie Wartung der Geräte und Systeme
- Selbständige Planung und Steuerung von IT-Teilprojekten
- Storage Management
- Dokumentation der IT-Infrastruktur

Änderungen des Aufgabengebiets bleiben vorbehalten.

Wir erwarten:

- Ein abgeschlossenes Studium in den Bereichen (Verwaltungs-) Informatik bzw. eine Ausbildung als Fachinformatiker (m/w/d) für Systemintegration mit Berufserfahrung
- Kenntnisse in der Netzwerkarchitektur, der Anbindung an externe Netze, in Betrieb und Betreuung einer TK-Anlage
- Kenntnisse in den Bereichen Anwendungsbetreuung,
- Server- und Client, Betriebssysteme sowie Soft- und Hardware Ausgeprägte Teamfähigkeit sowie Flexibilität, Offenheit, Kreativität und Lösungsorientierung
- Kommunikationsfähigkeit, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:

- eine leistungs- und aufgabengerechte Vergütung nach dem TVöD
 eine interessante und herausfordernde Tätigkeit in einem
- kollegialen Umfeld
- ein abwechslungsreiches und interessantes Aufgabengebiet einen modernen Arbeitsplatz sowie eine gute Erreichbarkeit auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung! Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 3. Juni 2022 an den Gemeindeverwaltungsverband Dornstetten, Hauptstraße 18, 72280 Dornstetten oder per Mail an gvv-schmid@online.de.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Leiter des Gemeindeverwaltungsverbandes, Herr Tobias Schmid, Telefon 07443 9604-22, gvvschmid@online.de, gerne zur Verfügung.